

STADT ZOSSEN**BESCHLUSS-NR. 006/19****VORLAGE****öffentlich**von: **Bürgermeister**

| | | | | | |
|----------------------|--------------------------------|-----------------|---------------|-----------------------------|--------------------|
| Bürgermeister | Rechts- und Personalamt | Kämmerei | Bauamt | Wirtschaftsförderung | Ordnungsamt |
| | | | | | |

für

| Beratungsfolge: | | | | |
|--|----------------------|--------------------------------|---------------------------|------------|
| Gremium | Datum Sitzung | Zuständigkeit | Abstimmung (J/N/E) | TOP |
| Ausschuss für Soziales, Jugend, Bildung und Sport der Stadt Zossen | 07.05.2019 | Beratung und Empfehlung | | Ö |
| Ausschuss für Bau, Bauleitplanung und Wirtschaftsförderung der Stadt Zossen | 07.05.2019 | Beratung und Empfehlung | | Ö |
| Stadtverordnetenversammlung der Stadt Zossen | 08.05.2019 | Entscheidung | | Ö |

Betreff:**Betreibung Küche der Gesamtschule Dabendorf****Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Zossen beschließt, die Küche im Mehrzweckgebäude an der neuen Gesamtschule Dabendorf selbst zu betreiben.

Mitwirkungsverbot gem. § 22 BbgKVerf

X besteht nicht _____ besteht für

| | |
|-----------------------------------|--------------------------------------|
| Bestätigung nach Beschlussfassung | Bestätigung nach Beschlussfassung |
| Bürgermeisterin | Vors. d. Stadtverordnetenversammlung |

Begründung:

Mit Beschlussvorlage Nr. 071/13 (**Anlage 1 – auszugsweise**) hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Zossen in ihrer Sitzung am 23.10.2013 unter Ziff. 5. des Beschlusstextes: „... die Raumpläne für das Mehrzweckgebäude mit: - der Errichtung einer Vollküche, Mensabetrieb für ca. 500 Schüler, Anlage 05 ...“ beschlossen.

Die Entscheidung über die Betreibung der Vollküche wurde auf einen späteren Zeitpunkt vertagt.

Mit dem beginnenden Bau des Mehrzweckgebäudes und der technischen Anlagen für die Küche, ist jetzt zu klären, wie die Küche betrieben werden soll.

In 2013 lagen noch keine langjährigen Erfahrungen zum Betrieb einer Vollküche durch die Stadt Zossen vor. Mittlerweile sind wir durch den Betrieb zweier Vollküchen (Haus der kleinen Füße und Pfiffikus) viel weiter, wie bieten gesunde, kindgerechte Essensversorgung an und sind zertifiziert. Die Kinder und Eltern bedauern, nach der hervorragenden Versorgung in den Kitas, dann in den Grundschulen zu privaten Anbietern wechseln zu müssen.

Auch auf Bundesebene laufen mittlerweile Diskussionen über qualitativ bessere Schulessensversorgung. Die Betreibung durch die Stadt ist der nächste konsequente Schritt zu einer hohen Qualität.

Finanzielle Auswirkungen:

Ja X Nein

Gesamtkosten:

Deckung im Haushalt:

Ja X Nein

Finanzierung:

ab 2020 zu planen

Finanzierung aus der Haushaltsstelle:

Anlage:

- BV-Nr. 071/13 Auszug (Anlage 1)

Auszug

1

| | | | | | |
|----------------------|--------------------------------|-----------------|---------------|-----------------------------|--------------------|
| Bürgermeister | Rechts- und Personalamt | Kämmerei | Bauamt | Wirtschaftsförderung | Ordnungsamt |
| <i>Zöfel</i> | | | | | |

für

| Beratungsfolge: | | | | |
|---|---|-------------------------|---|------------|
| Gremium | Datum Sitzung | Zuständigkeit | Abstimmung (J/N/E) | TOP |
| Ausschuss für Bau, Bauleitplanung und Wirtschaftsförderung der Stadt Zossen | 18.09.2013 | Beratung und Empfehlung | <i>nur Beratung ohne Abstimmung</i> | Ö |
| Ausschuss für Soziales, Jugend, Bildung und Sport der Stadt Zossen | 18.09.2013 | Beratung und Empfehlung | <i>nur Beratung ohne Abstimmung</i> | Ö |
| Ausschuss für Finanzen der Stadt Zossen | 18.09.2013 | Beratung und Empfehlung | <i>nur Beratung ohne Abstimmung</i> | Ö |
| Ausschuss für Bau, Bauleitplanung und Wirtschaftsförderung der Stadt Zossen | 11.10.2013 <i>nicht öffentl. Sitzung</i> | Beratung und Empfehlung | <i>bei Energiekonzept soll Sporthalle außen vor bleiben 4/0/0</i> | N |
| Ausschuss für Bau, Bauleitplanung und Wirtschaftsförderung der Stadt Zossen | 16.10.2013 | Beratung und Empfehlung | | Ö |
| Hauptausschuss der Stadt Zossen | 17.10.2013 | Beratung und Empfehlung | | Ö |
| Stadtverordnetenversammlung der Stadt Zossen | 23.10.2013 | Entscheidung | 20/4/0 | Ö |

OB Zossen

16.10.13 Anh. + Stellungn.

4/0/0

Betreff:

Bestätigung der Planung zum Neubau der Gesamtschule Dabendorf

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Zossen beschließt:

1. die Lage des Standortes (Lage der Schule und des Mehrzweckgebäude im Bezug zu den Sportanlagen und dem Ortskern, siehe Anlage 01),
BBW 6/0/0, SJBS 3/0/1, HA 7/0/1, SVV 24/0/0
2. die Aufteilung in zwei Gebäudeteile (Schule und Mehrzweckgebäude), siehe Anlage 02,
BBW 6/0/0, SJBS 4/0/0, HA 8/0/0, SVV 24/0/0
3. die Raumpläne für das Schulgebäude, Anlage 03,
BBW 6/0/0, SJBS 4/0/0, HA 8/0/0, SVV 24/0/0
4. die Außenanlagengestaltung mit Wegebeziehungen, Parkplätzen und dem Verlauf des Zaunes, Anlage 04,
BBW 4/1/1, SJBS 3/0/1, HA 7/0/1, SVV 23/0/1

X

- 5. die Raumpläne für das Mehrzweckgebäude mit:
 - der Errichtung einer Vollküche ~~unter Bewirtschaftung der Stadt Zossen~~, Mensabetrieb für ca.500 Schüler, Anlage 05,
 - die Kombination der Nutzung für den Vereinssport und den Schulsport; ein gesondertes Vereinsgebäude auf dem Sportforum entfällt, Anlage 05,
- 6. das Energiekonzept für den Schulcampus, Anlage 06, *→ mit Erarbeitung Anlage 6 Neu*
- 7. die Bestätigung der Bauabschnitte und den Bauzeitenplan, Anlage 07, *HA - Änderung bei Los 2: 71011, SVV - Änderung bei Los 2 (Tribüne) 201713*
- 8. die Bestätigung der Kosten und der Art der Finanzierung, Anlage 08 a und 08 b, *SVV namentl. Nr. 201410*
- 9. die Verwaltung wird beauftragt, alle erforderlichen Maßnahmen zur Umsetzung zu ergreifen. *071113102 + Anl. 8 b, Nr. 8 mit Abkennzeichnung*

Mitwirkungsverbot gem. § 22 KVerf

X besteht nicht _____ besteht für

4111

| | |
|---|---|
| Bestätigung nach Beschlussfassung Bürgermeisterin <i>[Signature]</i> | Bestätigung nach Beschlussfassung <i>[Signature]</i> Vors. d. Stadtverordnetenversammlung |
|---|---|